

Rennfahrerlehrgang



Herzlich Willkommen!

Geschichte

- Vision und Philosophie: Liebe zum alten Blech – schnelles und sicheres Rennfahren, Spaß, Freundschaft und ein familiärer Charakter
- Anfang - 1998 mit sieben (!) Teilnehmern. Heute: 23 Jahre Histo Cup mit rund 350 aktiven Teilnehmern und 700 Freunden
- Der Histo Cup ist in seiner Ausprägung „einzigartig“ in Europa
- Seit 2015 neue Organisationsstruktur mit Datenbank und hohem Servicegrad für die Fahrer bzw. Teilnehmer
- Internationale FIA Rennserie mit „nationalen“ Komponenten
- Weltweit sichtbar durch 3 bis 5 Livestream Übertragungen – über 20.000 Views

HISTO CUP

Instruktoren



Luca Rettenbacher



Michael Steffny



George Steffny

HISTO CUP

Der Plan

1. Ausrüstung
2. Sitzen
3. Lenken
4. Bremsen
5. Linie
6. Flaggen
7. Rennen
8. Zwischenfälle
9. Gemeinschaft

Unterwäsche (FIA – Norm) verpflichtend bei allen Temperaturen

Overall (FIA – Norm) eher eine Nummer größer

Schuhe (FIA – Norm) perfekte Größe, pflegen

HANS (FIA – Norm)

Helm (FIA – Norm) fest sitzend, Riemen fest

Handschuhe (FIA – Norm) passgenau

Gurt straff angezogen (Verletzungsgefahr)

Gesäß weit unten

Beine bei getretener Kupplung nicht ganz durchgestreckt

Ellenbeuge 90° oder weniger



Lenken

So oft wie möglich beide Hände am Lenkrad

Ständig fester Kontakt

Lenkradhaltung 9:3

Kurvenäußere Hand schiebt das Lenkrad



Bremsen

Bremsen ständig kontrollieren und warten (Bremsflüssigkeit!)

An optimalen Bremspunkt herantasten

Erst Bremsen - dann Lenken

Blockadebremsungen vermeiden

Veränderungen (Strecke, Auto, Wetter) beachten.

Setzt sich zusammen aus

- Geschwindigkeit
- Streckenzustand (Bodenwellen, Schäden, Fremdkörper)
- Streckenumfeld (Curbs, Leitschienen, Bodenmarkierungen)
- Bodenhaftung (Asphalt, Wetter, Reifen)
- Fahrzeug (Heck-, (zuschaltbarer?)Front-, Allradantrieb)
- Blicktechnik

Reifen sind die einzige Verbindung zwischen Auto und Straße!

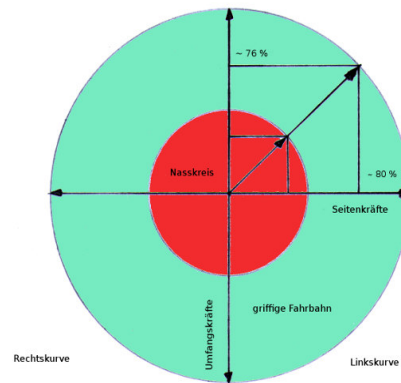
Sie müssen sämtliche gewünschten Kräfte übertragen!
Beschleunigungs-, Verzögerungs- und Seitenführungskräfte

Pflege, Alter, Lagerung, Luftdruck der Reifen, sowie das
Fahrwerk entscheiden maßgeblich über Erfolg und Misserfolg.

Die Reifen sind trotz Kosten das „billigste“ Tuning!!

Bei Reifen wird oft am falschen Fleck gespart!

Der Kammsche Kreis

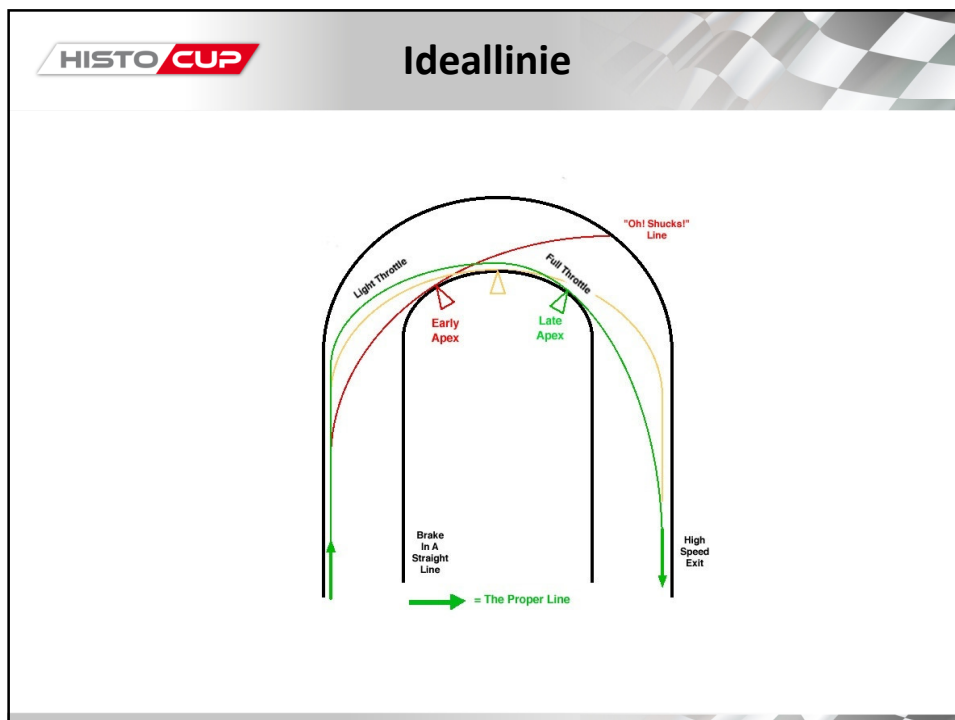
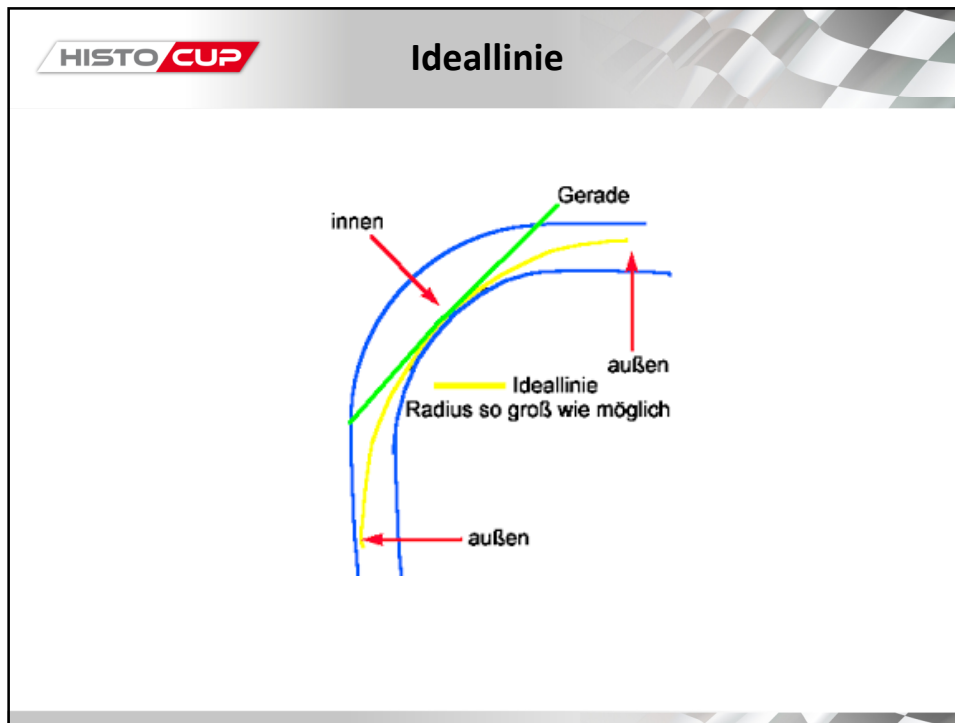


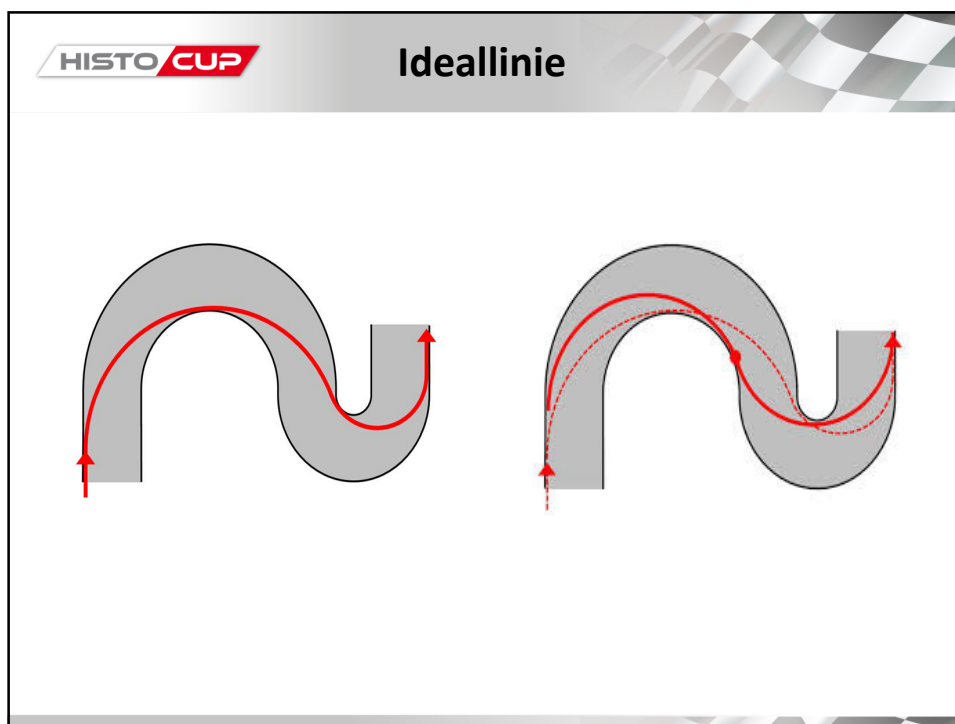
Extrem wichtig!!!

Dort hinsehen wo ich hinfahren will!

Bei Zwischenfällen vor mir NICHT das Hindernis anstarren!

Lücke suchen und auf die Ausweichstrecke schauen!







Gelbe Flagge



Einfache Gelbe Flagge: Vorsicht! Gefahr! Überholverbot!
Auf Sicht fahren!

Einfache oder doppelt geschwenkte Flagge:

**Vorsicht! Große Gefahr! Auf Gefahrensicht fahren!
Zum Anhalten bereitmachen!
Eventuell Personen auf der Strecke!**



Safety Car





Verhalten wie bei geschwenkter gelber Flagge

Mit der nötigen Vorsicht zum Vordermann aufschließen.

Dem Safety-Car bedingungslos folgen (eingeschaltene Drehlichter)

Überholen beim Restart erst ab Startlinie!

HISTO CUP

Grüne Flagge



Ab Höhe der grünen Flagge

rechter Socken aufs Pedal und ab die Post

Überholverbot aufgehoben außer nach Safety-Car
(da erst ab Startlinie)

HISTO CUP

Schmutzige Fahrbahn



Zeigt Verschmutzungen der Fahrbahn oder Regen an.

Öl, Fahrzeugteile, Erde, Schotter, Gras

Finger nach oben könnte auch Regen bedeuten.

HISTO CUP

Blaue Flagge



Überholen lassen!

Kein Freibrief für den Schnelleren!

Spiegel!!!

Eventuell mehrere Schnellere im Positionskampf

HISTO CUP

Weißer Flagge



Langsames Fahrzeug auf der Strecke

Mitbewerber in Nöten, Bergedienst, Streckensicherung,
Rettungsfahrzeug

Auf Sicht fahren, kein Überholverbot

Keinesfalls stehenbleiben und „helfen“!

HISTO CUP

Rote Flagge



Rennabbruch oder Trainingsabbruch!!!

Überholverbot, zum Anhalten bereit machen

Den Anweisungen folgen

Im Training in die Boxengasse

Im Rennen auf die Startgerade oder in die Boxengasse.

HISTO CUP

Technisches Problem



In Verbindung mit der Startnummer

Technisches Problem am Fahrzeug

Bei Rauchentwicklung (Flüssigkeitsverlust) – sofort am Rand stehenbleiben

Sonst zügig in die Boxengasse und beheben lassen

 **Verwarnungsflagge**



Regelwidriges Verhalten oder rüde Fahrweise

Noch (!!!) keine Konsequenzen, jedoch bei nächster Auffälligkeit Bestrafung

Eigenes Verhalten bedenken und verändern

 **Stop&Go und Drive Trough**

In Verbindung mit der Startnummer

Wird auf Start – Ziel von der Rennleitung gezeigt

BINNEN 3 RUNDEN ANZUTRETEN!!!!

Bei Nichtbefolgen.....

HISTO CUP

Schwarze Flagge



... ignorieren der Strafe

Der Rennleiter will mit dem Fahrer sprechen

Das Rennen ist üblicherweise zu ende

Eigenes Verhalten bedenken und zukünftig verändern

HISTO CUP

sonstiges

Posten winkt mit Feuerlöscher:

Rauch oder Feuer??

Eigenes Fahrzeug im Spiegel beobachten.

Sofort Strecke verlassen, eventuell beim nächsten Posten

Motorhaube keinesfalls öffnen (durch Luft wird Feuer stärker)

HISTO CUP

Zielflagge



Rennen beendet

Angeschnallt bleiben und Helm auf lassen!

Keine weiteren Duelle oder sonstige unnötige Aktionen

Streckenposten und Publikum grüßen und danken

Auto über Boxeneinfahrt oder nach Streckenweisung sofort in den Parc ferme oder in das Fahrerlager bringen

HISTO CUP

Sicht des Rennleiters

- Weiße Linien – Verlassen der Rennstrecke mit Vorteil
- rollender Start – Startformation
- Safety Car Einsatz und Safety Car Start
- Fahrerbesprechungen

HISTO CUP

Weißer Linien



Boxengasse Einfahrt

Beispiel: Red Bull Ring



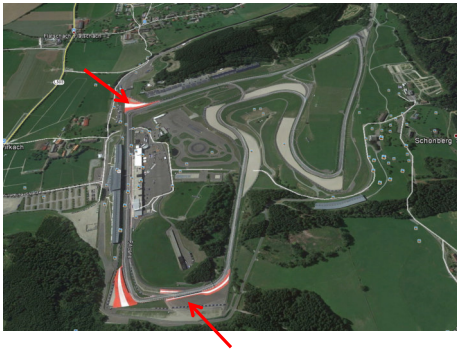
Boxengasse Ausfahrt

HISTO CUP

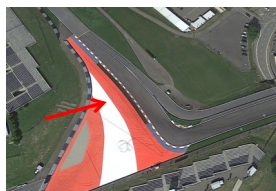
Verlassen der Strecke

Das ist die unangenehmste und schwierigste Aufgabe der Rennleitung

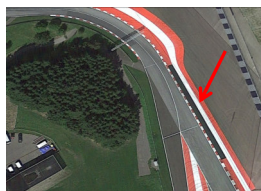
Hier kommt es zwangsweise zu Fehlentscheidungen oder zu Nichtentscheidungen



Beispiel: Red Bull Ring



Kurve 1



Kurve 8

Bei manchen Veranstaltungsorten und Veranstaltungen werden die Spielregeln in der Fahrerbesprechung anders festgelegt als im den int. Rundstreckenreglements!

Formationsrunde hinter Führungsfahrzeug

- *Was geschieht mit Fahrzeugen, die verspätet die Startaufstellung verlassen und vom gesamten Feld passiert werden ?*
 - Ende des Starterfeldes ⇒ letzte Startposition
- *Was geschieht mit Fahrzeugen, die verspätet die Startaufstellung verlassen und nicht vom gesamten Feld passiert werden ?*
 - bis zum Grid-Schild darf zugewiesene Startposition wieder eingenommen werden



Startvorgang

In der Formationsrunde gilt:

- Zurückfallenlassen verboten
- Startübungen verboten
- **Nach** dem „Grid“ Schild sind die **Veränderung der Position** sowie plötzliche Richtungswechsel **ausdrücklich verboten**
- Rollender Start = ein Start **reihenweise „nebeneinander“** – nicht versetzt!

35



Startvorgang

- *Das Führungsfahrzeug nähert sich am Ende der Einführungsrunde/ Formationsrunde der Boxengasseneinfahrt. Wie ist der weitere Ablauf ?*
 - Ausscheren Führungsfahrzeug in Boxengasse (evtl. Senken gelbe Flagge)
 - Rennen steht unter Aufsicht des Starters (Turm)
 - Fahrzeuge nähern sich mit gleichbleibender Geschwindigkeit (80 bis 100 km/h) der Startlinie
 - wenn Fahrzeuge ca. 100m vor Startlinie:
 - Start = Ampel von **Rot** auf **Grün**
 - oder Start mit Nationalflagge vom Startpodest

Startvorgang

- Das Führungsfahrzeug schert in die Boxengasse aus
- Der Polesetter übernimmt das Feld und darf das Führungsfahrzeug erst auf der Höhe der Safety Car Linie passieren!



Startvorgang





Safety Car

Im Amateursport und bei Sprintrennen kommt i.d.R. das „Safety Car“ zum Einsatz.

Alternative Möglichkeiten:

- Full Course Yellow
- Code 60 – Langstrecke – 12h und 24 Rennen Nürburgring Nordschleife
- Virtuell Safety Car (Formel 1)
- Slow Zones (DTM)

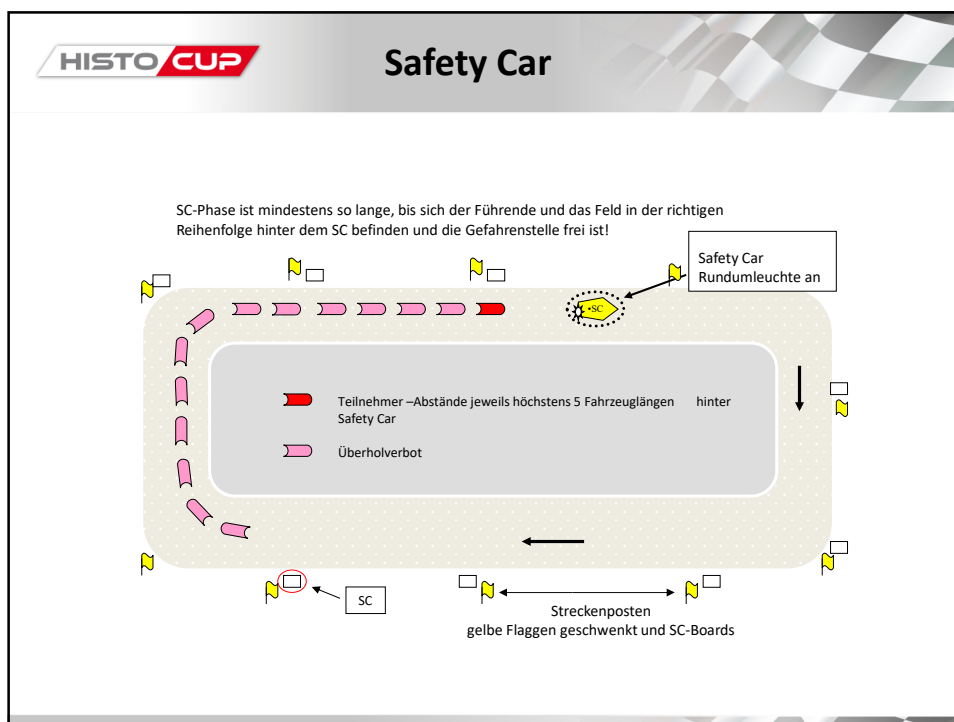
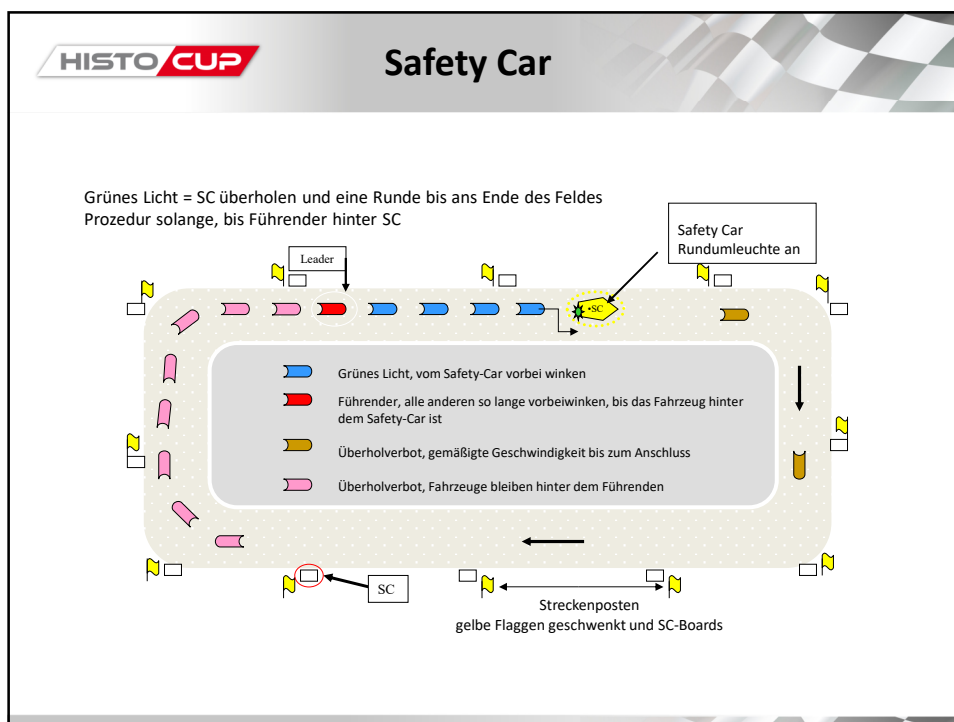
Beim Histo Cup gibt es immer ein „Safety Car“

 **Safety Car**

- zur Neutralisation eines Rennens; Teilnehmer oder Streckenposten befinden sich in unmittelbarer körperlicher Gefahr
- zum Start eines Rennens in außergewöhnlichen Umständen (z.B. schlechtes Wetter)
- zur Wiederaufnahme eines unterbrochenen Rennens
- als Führungsfahrzeug bei einem rollendem Start (kann auch ein neutrales Führungsfahrzeug sein)

 **Safety Car**

- Rundumleuchten an
- auf Rennstrecke ohne Rücksicht auf Position des Führenden
- alle Streckenposten zeigen gelb geschwenkte Flaggen
- zusätzlich Schild „SC“ bis der Einsatz des Safety-Car beendet ist
- Gelbe Blinkleuchten an der Startampel an
- Überholverbot – Ausnahme: auf Anweisung SC
- Alle Fahrzeuge hintereinander hinter SC
- Abstand von jeweils höchstens 5 Fahrzeuglängen





Safety Car

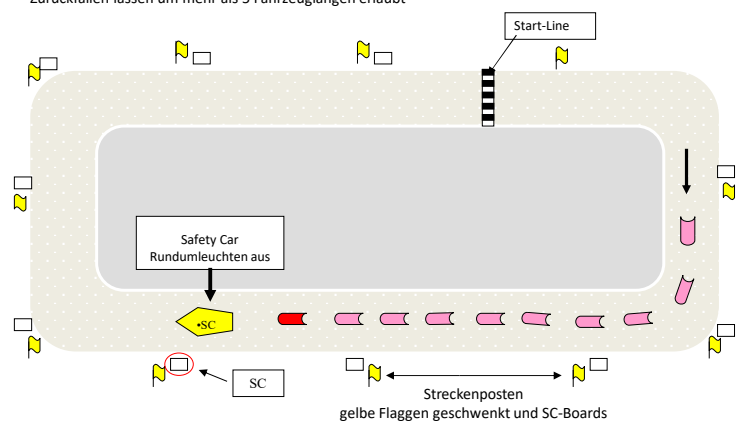
Wenn Streckenteile durch Unfall blockiert:

- SC kann angewiesen werden alternative Wege zu nutzen (Boxengasse, Kurzanbindungen, andere Teile der Strecke, etc). ***Diese Anweisung erfolgt ausschließlich durch die Rennleitung.***
- z.B.: SC fährt durch die Boxengasse (Rundumleuchten bleiben an!!!).
- Teilnehmer können zusätzlich durch Schild „**Safety Car by pit lane**“ oder „**SC PIT**“ an einem im Briefing genannten Posten informieren.
- Teilnehmer müssen dem SC folgen, solange die Rundumleuchten an sind.



Restart einleiten

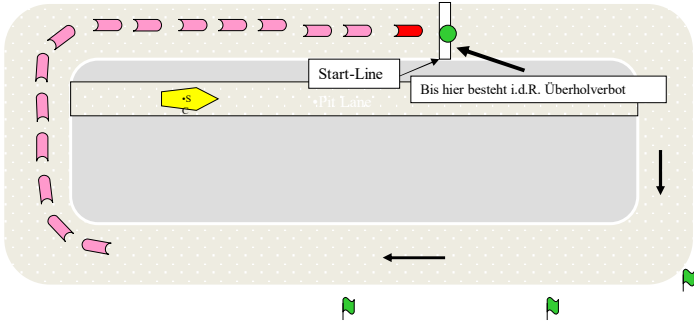
- Rundumleuchten ausschalten (spätester Punkt der Strecke – i.d.R. wo Grid Schild gezeigt wird)
- Am Ende der Runde – SC in Boxengasse
- Führendes Fahrzeug bestimmt Geschwindigkeit
- Zurückfallen lassen um mehr als 5 Fahrzeuglängen erlaubt



Streckenposten
gelbe Flaggen geschwenkt und SC-Boards

HISTO CUP Restart

- Wenn SC über 1. SC-Linie fährt zeigen alle Streckenposten die grüne Flagge
- gleichzeitig Ampel an Startlinie = grün
- grüne Flaggen werden eingezogen, wenn der letzte Teilnehmer über Ziellinie ist.
- Überholen i.d.R. erst ab **Ziellinie** („the Line“) erlaubt (Ausnahmen: Serienreglement)
- weitere Ausnahme: technisches Problem eines Vorfahrenden



The diagram shows a race track layout. A yellow arrow points to the 'Start-Line'. A green arrow points to the 'Ziellinie' (the Line), with a text box stating 'Bis hier besteht i.d.R. Überholverbot' (Until here, overtaking is generally prohibited). The track is marked with pink and red flags along the edges.

HISTO CUP Fahrerbesprechung

ist ein ganz wichtiges Instrument der Sicherheit!

Sie ist sportgesetzlich vorgeschrieben und für alle Fahrer verpflichtend!

- Besonderheiten der Veranstaltung und der zu befahrenden Strecke (z.B. „weiße Linien“)
- Bremskurven, Schikanen
- Ablauf des Starts
- Flaggenzeichen
- Safety Car
- Abbruch/Unterbrechung des Rennens
- Parc-Fermé
- Siegerehrung

Bei unentschuldigtem Fernbleiben: ... muss man Buße tun 

... und bekommt eine Nachschulung

In der Fahrerbesprechung „Gesagtes“ kann das Reglement „overruhlen“

 **Unfall**

Zunächst im Fahrzeug bleiben (außer Feuer)

Selfcheck

Mit Streckenposten Kontakt aufnehmen
(Daumen nach oben, wenn O.K.)

Erst aussteigen, wenn gefahrlos möglich

 **Gemeinschaft**

Motorsport ist unser gemeinsames HOBBY!!!

Wir gehen mit allen anderen respektvoll um!

Emotionen halten wir unter Kontrolle

Bei ernststen Differenzen ziehen wir Mediatoren bei
(Rennleiter und/oder Veranstalter)



Gemeinschaft

Wir sparen Platz im Fahrerlager

Wir halten uns an Anweisungen von Offiziellen und Funktionären
(ohne die können wir nicht fahren!)

Wir lesen Reglements, Ausschreibungen, Zeitpläne

Wir helfen einander

Open Paddock / keine „geschlossenen“ Zelte



Viel Glück!

Viel Erfolg!!

Viel Spaß!!!

Danke!!!!